

LUCKFILM



Ein Film von Wolfgang Luck

Kamera: Michael Wulfes

Redaktion: Ulrike Filgers, Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen

Produktion: a&o buero

Jahr: 2007

+ KAMPF UM DIE GOLDWOLLE

Was haben die günstigen Kaschmirpullover in unseren Kaufhäusern mit Umweltzerstörung in der Mongolei zu tun? Einiges !

60 Euro für einen flauschigen Kaschmir-Pullover im Kaufhaus. Das ist günstig - für die Verbraucher in Deutschland. Für die Umwelt in der Mongolei aber ist es eine Katastrophe. Denn die Nachfrage nach immer mehr und immer günstigerer Kaschmir-Wolle hat dazu geführt, dass viele Nomaden ihre Schafe schlachten und sich riesige Kaschmir-Ziegen-Herden zulegen. Im Gegensatz zu Schafen aber fressen Ziegen nicht nur die Grashalme ab, sondern reißen auch die Wurzeln mit aus der Erde. Das Ergebnis: Überweidung in der Steppe und der Gobi. Wo Pflanzen als Wasserspeicher und Filtersystem fehlen, sinkt der Grundwasserspiegel - ganze Landstriche trocken aus und veröden. Die Wüste breitet sich scheinbar unaufhaltsam aus. Der Hunger der europäischen Modeindustrie nach immer mehr Kaschmir, stellt die Mongolei vor neue unbekannte Probleme. Die beiden großen Kaschmir-Fabriken in der Hauptstadt Ulan Bator klagen über Wollmangel und explodierende Preise und sie machen dafür den Nachbarn China verantwortlich. Die Chinesen wollen am Kaschmir-Boom mitverdienen und haben

Dutzende Pullover-Fabriken aufgebaut. Weil die Ziegen in China selbst aber nur minderwertige Wolle liefern, schicken die Chinesen Aufkäufer über die Steppengrenze, die den mongolischen Nomaden die Gold-Wolle tonnenweise abkaufen. Vieles davon wird illegal über die Grenze geschmuggelt. Rohwolle, die dann in den mongolischen Fabriken fehlt. Dabei ist der Kaschmir-Export die einzige lukrative Einnahmequelle in dem bettelarmen Steppenland. Luck zeigte den Alltag einer Kaschmir-Nomaden-Familie in der mongolischen Gobi. Das Leben mit den Ziegen: das Auskämmen der Ziegenwolle, den Verkauf an Zwischenhändler. Die Nomaden erzählen von ihrem schwierigen Kampf ums Überleben. Der Film liefert ein bilderstarkes und anschauliches Beispiel für die Mechanismen der Globalisierung und die weltweiten Folgen unserer Schnäppchen-Mentalität.